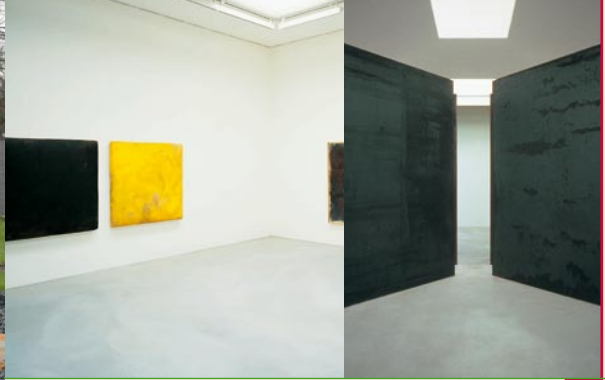


Situation Kunst (für Max Imdahl)



Nevelstraße 29c
(im Parkgelände von Haus Weitmar)
44795 Bochum
Tel. 0234 2988901
www.situation-kunst.de
info@situation-kunst.de

Bochum

Dieses Ausstellungsgelände ist Professor Max Imdahl gewidmet, als Gründungsordinarius somit erster Lehrstuhlinhaber des Kunstgeschichtlichen Institutes der Ruhr-Uni Bochum. Er hat sich intensiv mit der Kunst des 20. Jahrhunderts beschäftigt. Geschaffen wurde „Situation Kunst“ auf Initiative des Galeristen von Berswordt-Wallrabe und vom Förderverein des Projekts dem Bochumer kunsthistorischen Institut geschenkt.

Diesen Museumsbesuch hatte ich lange vor mir her geschoben – ich wusste, alles wird anders sein! Würde ich davon schreiben können?

Angrenzend an die belebte Hattinger Straße liegt der Weitmarer Schlosspark. Der Autolärm schien nicht hereinzudringen und auch der nahe Friedhof sandte seine Stille herüber. Entzückt ging ich durch den Park auf die Schlossruine zu, bemerkte die Reste der Sylvester-Kapelle und erkannte rechts Situation Kunst: Ein Gebäudeensemble aus mehreren hellen Bauten auf grauem Split, umzäunt, mit einem Tor, an dem ich schellen musste. Eine junge Studentin öffnete.

Drei Bauten sind US-Amerikanern und ihren Werken zugeordnet, der vierte, größte Bau zeigt Werke von vier sehr unterschiedlichen europäischen Künstlern. Die Werke bilden mit dem sie umgebenden Raum innerhalb der Bauten eine Einheit, die mich sehr beeindruckte. Ich fühlte,

die Objekte haben hier eine dauerhafte Heimat gefunden. Die Stille und der wunderbare Lichteinfall waren mir ein besonderes Erlebnis. Den vom amerikanischen Künstler David Rabinowitsch gestalteten Raum empfand ich außergewöhnlich intensiv: Das Gefühl der Abgeschiedenheit von der Außenwelt, die er ausstrahlt, ließ mich an ein Kloster denken. Grau fiel das Licht durch Milchglasfenster hinein – bei Sonnenschein ist es sicher golden –, die Holzdecke bildet dazu einen schönen warmen Kontrast.

Ein wahres einzigartiges Erlebnis ist der Raum mit einer Eisenplatteninstallation von Richard Serra. Wie ist so etwas möglich? Die vier riesigen schmalen Platten werden nur durch die Raumecken gehalten und lassen in der Mitte einen sternförmigen Durchgang frei: Ein Gefühl zunehmender Enge wird aufgehoben durch den Blick auf die weißen Wände. Vorsichtig klopfte ich an eine Platte: Ein Ton schwang sich auf und wurde durch die anderen Platten aufgenommen. Unglaublich!




Zurück im Park besuchte ich die nebenan liegende Galerie in Bochum, die immer zeitgleich mit dem Museum geöffnet ist und Richard Serra in Europa exklusiv vertritt. Anschließend erwanderte ich im Park Skulpturen, die zum Gesamtkonzept des Kunstareals Situation Kunst gehören, darunter eine weitere Installation von Serra. Drei Werke sind von dem gebürtigen Koreaner Lee Ufan gestaltet: Stein und Eisen vermitteln durch die Art, wie sie zueinander stehen, den Eindruck innerer Ruhe.







Zur Erholung gibt es an der Hattinger Straße das Schlosscafé, das ich aber nicht besucht habe.

Einige Monate nach meinem Besuch wurden im Herbst 2006 die Ausstellungsflächen von Situation Kunst durch die Errichtung eines neuen

Gebäudekomplexes nahezu verdoppelt: Weitere internationale Gegenwartskünstler mit ihren Werken, so Licht-Raum-Installationen und Neoskulpturen, kamen hinzu. Einer ist Lee Ufan, dessen Außenskulpturen im Park mich so berührten; seine Rauminstallationen wurden hier nun im neuen Gebäudekomplex integriert. Darüber hinaus wurde die Sammlung um Werke alter Kunst aus Afrika und Ostasien erweitert.

Situation Kunst: Ein unvergesslicher Nachmittag!

 Gerda Thierhoff

 Vom Hbf Bochum: 308/318 oder 354 Haltestelle „Haus Weitmar“	500 m 
 wenige vorhanden	Treppen – Aufzug 
 teilweise behindertengerecht (sehr beengt)	In der Umgebung 

Sonstiges oder Erwähnenswertes: wenig Sitzgelegenheiten; Veranstaltungsraum, der für Vorträge und Symposien genutzt wird
Freizeitangebot: Schlosspark mit Ruine Herrenhaus, Sylvesterkapelle, Galerie m Bochum